


Jagd in den Cuxhavener Küstenheiden

DBU Naturerbe organisiert Gemeinschaftsjagd

Cuxhaven. Vorsicht beim Waldspaziergang: Am Freitag (25. November) findet von 8 bis 13:30 Uhr eine Gemeinschaftsjagd auf der DBU-Naturerbefläche Cuxhavener Küstenheiden statt. In dem Zeitraum ist das Betreten der Fläche im Altenwalder und Holte-Spangender Forst von der Einfahrt Standortschießanlage bis zum Wisentgehege verboten. Als Veranstalterin bittet die gemeinnützige Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), das DBU Naturerbe, Besucher darum, auf das ehemalige Munitionsdepot Oxstedt oder den Berenscher Forst auszuweichen und Hunde nahe dem Jagdgebiet anzuleinen. Wer mit dem Auto unterwegs ist, sollte besonders vorsichtig fahren und auf Wildwechsel sowie Jagdhunde eingestellt sein. Die Jagdhunde sind wichtige Helfer bei der Gemeinschaftsjagd und durch auffällige Signalbänder und Schutzwesten schnell erkennbar. „Wer einen Jagdhund an Straßen antrifft, der rufe bitte die Telefonnummer an der Halsung des Hundes an, damit der Hundeführer informiert wird und den Hund schnell aus der Gefahrenzone holt“, bittet Revierleiter Dominik Sucker-Weiß vom Bundesforstbetrieb Niedersachsen.

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de/naturerbe

Wann immer das generische Maskulinum verwendet wird, dient dies lediglich der besseren Lesbarkeit. Gemeint sein können aber alle Geschlechter.

<p>Nr. 151/2022 Klaus Jongebloed Katja Behrendt/Gesa Wannick Lea Kessens</p>	<p>DBU Naturerbe GmbH An der Bornau 2 49090 Osnabrück Telefon +49 541 9633-660 Mobil +49 171 3812888 presse@dbu.de www.dbu.de/naturerbe</p>		<p>Bundesforstbetrieb Niedersachsen Revierleiter Dominik Sucker-Weiß Telefon +49 47 23 - 71 35 90 Dominik.Sucker-Weiss@bundesimmobilien.de</p>
---	---	--	---